

An Herrn Landrat Reuter

im Hause

über Kreistagsbüro



Göttingen, 12.12.2019

Änderungsantrag zur Kreistagssitzung am 18.12.2019

Zu Top 10

Resolution zum Brandanschlag auf das Amtshaus der Stadt Göttingen am 25.11.2019

Die Resolution wird wie folgt geändert:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Göttinger Kreistag verurteilt

- jede Form von Gewalt, Einschüchterung, Bedrohung und antidemokratischem Vorgehen.
- im Besonderen aufs Schärfste den Brandanschlag auf das Amtshaus mit Sitz der städtischen Ausländerbehörde.
- im Besonderen aufs Schärfste die wiederholten Brandanschläge auf Häuser der Wohnrauminitiative und Nazi-Schmierereien auf dem Gelände der Universität Göttingen und den menschengefährdenden Anschlag auf Fahrzeuge der OM10.

Der Landkreis Göttingen zeigt sich solidarisch mit allen Opfern von Gewalt, Einschüchterung, Bedrohung und antidemokratischem Vorgehen.

Begründung:

Die Arbeit in einer Behörde der Stadt oder des Landkreises Göttingen darf niemals dazu führen, dass man bedroht, terrorisiert und/oder der eigene Arbeitsplatz angegriffen wird. Ebenso darf auch politisches Engagement von Bürger*innen nicht dazu führen, dass sie an Leib und Leben bedroht werden und, unter Verwendung verfassungswidriger Symbolik, eingeschüchtert werden sollen.

Am 25.11.2019 wurde ein Brandanschlag auf das Amtshaus verübt, in dem die Ausländerbehörde untergebracht ist. In einem angeblichen Bekenner schreiben, welches auf der anonym und frei zugänglichen Plattform "indymedia-org" veröffentlicht wurde, wurden die Mitarbeiter*innen der Ausländerbehörde bedroht und aufgefordert, ihre Arbeit niederzulegen.

Bereits in der Nacht zum 28.10.2019 kam es auf dem Gelände der Göttinger Universität zu mehreren rechtsradikalen Vorfällen, bei denen sich u.a. ein Brandanschlag, eine Hakenkreuzschmiererei sowie weitere nationalsozialistische Symbole, einem Farbanschlag und der offenkundigen Drohung „Wir kommen“ ereignete.

Immer wieder wurden in den vergangenen Jahren Häuser der Wohnrauminitiative, die sich gegen rechte Akteure positioniert, Ziel von eindeutig rechts motivierten Angriffen, wie beispielsweise die Beschädigung von Eigentum, Angriffen mit Pyrotechnik oder dem Beschmieren mit rechten Graffiti.

Dr. Eckhard Fascher